



Wohnkomplex Durghorstplantsoen

Krommenie | Niederlande
Konzept & Umsetzung:
Brakel Atmos, Niederlande

„Lichtdurchlässiges, komfortables Atrium fördert die sozialen Kontakte.“
Marc Grandiek, FKG Architecten aan de Zaan

Transparenz und Sicherheit steigern die Lebensqualität der Bewohner

Frage: Wie stimmt man Tageslicht, Lüftung und Brandschutz auf ein nachhaltiges Wohn- und Pflegeumfeld ab?

Im Auftrag der Wohnungsbaugenossenschaft Parteon entwarf Architektenbüro FKG Architecten aan de Zaan einen markanten Komplex mit Wohnungen und Pflegewohnungen, in dem Tageslicht, Sicherheit und Nachhaltigkeit zentrale Faktoren sind. In diesem Komplex kommt dem Atrium eine wesentliche Bedeutung zu. Es schafft Transparenz und Offenheit und fördert das Gefühl von Sicherheit. Daher wurde bereits in einem frühen Stadium über den Einsatz von Glasdächern, Glasfassaden, Vordächern, Rauch- und Wärmeabzug, regelbarer natürlicher Lüftung sowie Wartung nachgedacht.

Brandschutz und ein angenehmes Raumklima stellten dabei wichtige Aspekte dar. Brakel hatte die Aufgabe, seine Systeme optimal auf ein Wärme- und Kältespeicherungssystem abzustimmen. Dieses kühlt das Gebäude im Sommer und erwärmt es im Winter.



Lösung: ein integriertes Konzept

- **Tageslichtsystem**
Brakel liefert alle Glasdächer und -Fassaden passgenau.
- **RWA-Anlage**
Auch die Konstruktion der zertifizierten Rauch- und Wärmeabzugsanlage (RWA), die Rauch und Wärme effizient über das Dach ableidet, wurde von Brakel übernommen. Im Brandfall ist so ein sicherer Fluchtweg gewährleistet. Die RWA-Anlage ist eine Kombination aus Ventria-RWA-Flügeln im Dach (für den Abzug) und gläsernen Estra-Lamellenlüftern in der Fassade (für die Luftzufuhr).
- **Natürliche Lüftung**
Die RWA-Anlage wird täglich für die dauerhafte, natürliche Lüftung eingesetzt. Das Lüftungssystem wird auf der Grundlage der Innentemperatur geöffnet oder geschlossen (geregelt natürliche Lüftung). So ist zu jeder Jahreszeit ein angenehmes Klima garantiert.
- **Wartung**
Brakel wartet alle Systeme auf der Grundlage eines Wartungsvertrags.

Fachkundige Kommunikation mit der Feuerwehr

Brakel war für die Koordinierung des Brandschutzes in allen öffentlichen Bereichen (Atrium und glasüberdachte Flure) verantwortlich. Die Spezialisten von Brakel gaben Ratschläge zum System, erstellten den Anforderungskatalog und hielten Rücksprache mit der Feuerwehr im Hinblick auf Genehmigung und Zertifizierung.

„Brakel denkt bei allen Details mit und stellt attraktive Produkte her.“

Ergebnis

Die Bewohner fühlen sich im hellen, lichtdurchfluteten Komplex ausgesprochen wohl. Es herrscht ein angenehmes Raumklima und das Atrium ist ein gern genutzter Begegnungsort. Der Komplex darf sich außerdem durchaus sehen lassen. Brakel hat die Detaillierung des Atriums, der Glasfassaden sowie der RWA- und Lüftungsanlage sorgfältig auf den Entwurf des Architekten abgestimmt.

Die Erfolgsfaktoren

- Know-how und Erfahrung bei der Integration von RWA-Anlagen und Lüftungssystemen in Glasdächer.
- Optimale Koordinierung in der Vorbereitungsphase.
- Sorgfältige Detaillierung und Maßarbeit bei allen Systemen.
- Fachkundige Kommunikation mit der Feuerwehr.
- Nachhaltige Glaskonstruktionen behalten länger ihren ästhetischen Wert.
- Engagement, auch nach Abschluss des Projektes (Wartung).
- Positive Reaktionen der Bewohner.



info@brakel.com



www.brakel.com

